

N i e d e r s c h r i f t

der 86. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL und HOAI am 05.02.2009

öffentlich

**Ort:
Marktplatz 1
Zimmer 107**

Ratshof

Zeit:

17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Anwesenheit:

siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend sind:

Herr Joachim Geuther	CDU	
Herr Frank Sänger	CDU	
Herrn Gernot Tpper	CDU	
Frau Franziska Godau	DIE LINKE.	anwesend ab 17.10 Uhr
Herr Uwe Heft	DIE LINKE.	
Frau Hanna Haupt	SPD	Vertreterin für Herrn Koehn
Herr Johannes Krause	SPD	
Frau Brigitte Thieme	GRAUE	
Frau Sabine Wolff	NEUES	anwesend bis 17.25 Uhr
FORUM		
Frau Elke Schwabe	WIR. FÜR	
HALLE.		
Herr Tom Wolter	MitBürger	
Frau Martina Hesse	Verw	
Herr Dr. Thomas Pohlack	Bürgermeister	
Frau Antje Prautzsch	Verw	
Frau Sieglinde Voigt-Kremal	Verw	

Entschuldigt fehlen:

Frau Frigga Schlter-Gerboth	DIE LINKE.	
Herr Gottfried Koehn	SPD	vertreten durch Frau Haupt

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 22.01.2009
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Baubeschluss Ausbau der Delitzscher Straße, Teilabschnitt zwischen Kanenaer Weg und Schönnewitzer Straße
Vorlage: IV/2008/07262
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der
Einladung und der Beschlussfähigkeit**

_Herr Krause eröffnet die Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltung

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift vom 22.01.2009

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Niederschrift vom 22.01.2009 wird zugestimmt.

zu 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

_TOP 3.1: Vergabebeschluss: FB 66-B-38/2008, Stadt Halle (Saale) – Instandsetzung von
Straßenentwässerungseinrichtungen
zugestimmt

zu 5 Beschlussvorlagen

zu 5.1 Baubeschluss Ausbau der Delitzscher Straße, Teilabschnitt zwischen Kanenaer Weg und Schönnewitzer Straße
Vorlage: IV/2008/07262

Die Vorlage vertreten Herr Heinz vom Straßen- und Tiefbauamt, Herr Otto vom Stadtplanungsamt.

Als Gast von iproplan ist Herr Müller anwesend.

Frau Wolff bemerkt, dass in der Bürgerversammlung am 03.02.2009 Planänderungen mitgeteilt wurden. Sie fragt nach, was es heißt: „Überarbeitung der Schalltechnik-Gutachten und Schadstoffgutachten“.

Ab 17.05 Uhr nimmt Frau Schwabe an der Sitzung teil.

Herr Dr. Pohlack legt dar, dass am Dienstagabend eine Informationsveranstaltung zum Bauvorhaben stattgefunden hat und dort ausführlich mit den Bürgern diskutiert wurde. Er erläutert im groben den Inhalt der Veranstaltung. Die Bürger haben die Verfahren verwechselt. Zurzeit läuft das Planfeststellungsverfahren, welches technische Details und Maßnahmen festlegt. Im Baubeschluss geht es um die grundsätzliche Entscheidung auch in Bezug auf die finanzpolitischen Auswirkungen. Das Planfeststellungsverfahren befindet sich zurzeit in der Erörterung. Der erste Termin war für den November des vergangenen Jahres geplant, wurde aber auf den jetzigen Zeitpunkt verschoben, weil die Anlieger insbesondere Gewerbetreibende Probleme mit den Ausfahrtrichtungen hatten. Mit einer Logistikfirma wurde deshalb ein Feldversuch durchgeführt und die Bedenken der Firma konnten ausgeräumt werden. Herr Dr. Pohlack ist der Meinung, dass jetzt mit gutem Gewissen ein Grundsatzbeschluss gefasst werden kann. Zum Erörterungstermin können alle Anwohner und Gewerbetreibende sehen, ob ihre Wünsche zum Bau berücksichtigt wurden.

Ab 17.10 Uhr nimmt Frau Godau an der Sitzung teil.

Herr Müller von der Firma iproplan erläutert, das noch durchgeführte Schadstoffgutachten. Das Ergebnis des Luftschadstoffgutachtens weist eine Verbesserung der Situation in der Luft auf. Aufgrund von Bürgerhinweisen erfolgte eine Überarbeitung des Luftschallgutachtens (z. B. Rückbau von Gebäuden). Als weitere Änderung wurde bekanntgegeben, die Verschiebung der Haltestelle Fiete-Schulze-Straße. Der ursprüngliche Haltestellenstandort befand sich vor einer Ausfahrt eines Gewerbegrundstückes.

Frau Wolff fragt nach den Verschiebungen von Baumpflanzungen.

Herr Müller erläutert, dass zum Teil an alten Standorten Bäume entfernt werden müssen, welche aber an anderen Standorten wieder neu geplant werden.

Die Frage von Herrn Heft, ob es weitere Änderungen gibt, verneint Herr Dr. Pohlack.

Herr Häder möchte wissen, was es für zeitliche Auswirkungen hat, wenn erst das Planfeststellungsverfahren abgewartet wird und dann der Baubeschluss gefasst wird.

Herr Heinz antwortet, dass sich die Planfeststellung jetzt in der Erörterung befindet und die genehmigende Behörde ca. 6 Wochen zur Bearbeitung braucht. Gebaut werden kann aber erst, wenn Baurecht geschaffen wurde und die Planfeststellung abgeschlossen ist. Wenn diese Vorgänge nicht parallel ablaufen, kommt es zu weiteren Verzögerungen.

Herr Otto ergänzt, dass es sich um mehrere parallel laufende Baumaßnahmen handelt, welche mit der Delitzscher Straße tangieren. Der Planfeststellungsbeschluss kann inhaltlich nicht mehr verändert werden. Es kann dann nur noch entschieden, ob bauen oder nicht bauen.

Herr Dr. Pohlack bemerkt, dass es im Planfeststellungsbeschluss keine gravierenden Änderungen mehr geben wird. Alle großen Probleme wurden im direkten Wege geklärt und sind Bestandteil des

Baubeschlusses. Bei Änderungen wird es sich nach seiner Einschätzung um cm-Änderungen handeln. Sollte es jedoch zu größeren Änderungen kommen, dann wird ein modifizierter Baubeschluss in den Vergabeausschuss eingebracht.

Herr Sängler informiert, dass im Planungsausschuss umfassend und ausführlich die Vorlage behandelt und dieser zugestimmt wurde. Sie sollte jetzt beschlossen werden.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Vergabeausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Durchführung des Teilabschnittes der Delitzscher Straße zwischen Kanenaer Weg und Schönnewitzer Straße.
2. Der Stadtrat nimmt die Information zur Fortschreibung des Baubeschlusses, erster Teilabschnitt zwischen Güterbahnhof und Kanenaer Weg vom 12.12.2007 zur Kenntnis.

zu 6 **Anträge von Fraktionen und Stadträten**

Beschluss:

Es liegen keine Anträge vor.

zu 7 schriftliche Anfragen von Stadträten

Beschluss:

keine

zu 8 Mitteilungen

- Beschluss:

keine

zu 9 Beantwortung von mündlichen Anfragen

Herr Heft bezieht sich auf die Beantwortung seiner Anfrage zur Zustellung des Amtsblattes. Die 90 % - ige Garantie der Zustellung sieht er nicht. In der südlichen Innenstadt (Gründerzeitviertel) befinden sich die Briefkästen in den Häusern. Er zweifelt an, dass die Zusteller des Amtsblattes Schlüssel zu den Häusern haben und fragt, wie dort das Amtsblatt zugestellt wird (seiner Meinung nach nicht).

Frau Godau fragt nach dem Eigentümer des Grundstückes der ehemaligen EDEKA-Kaufhalle Pfännereck 5. Wenn es der Stadt gehören sollte, muss unbedingt eine Abfallbeseitigung durch die Stadt erfolgen. Ansonsten sollte der Eigentümer beauftragt werden. Desweiteren befinden sich die Parkplätze am Pfännereck (Göttinger Bogen) in einem gleichen schmutzigen und verwahrlosten Zustand.

Beschluss:

zu 10 Anregungen

- Beschluss:

keine

Für die Richtigkeit:

Datum: 09.02.09
